

PRESSEMITTEILUNG

Bozen bestellt 12 Wasserstoffbusse von Solaris

Bolechowo, 31.05.2019

Das italienische Bozen hat sich als erstes für den Kauf von Wasserstoffbussen Solaris Urbino 12 hydrogen entschieden. Zwölf Wasserstoffbusse von Solaris folgen den Batteriebussen, die letztes Jahr ausgeliefert wurden. Der Auftrag umfasst auch ein 8-jähriges Wartungs- und Servicepaket.

Der Betreiber SASA Bolzano ist der erste Kunde, an den das neuste Produkt von Solaris, der Urbino 12 hydrogen, ausgeliefert wird. Die aus Wasserstoff gewonnene Energie wird direkt in das Antriebssystem des Fahrzeugs eingespeist. Die Anwendung der Wasserstoff-Technologie zur Stromerzeugung ermöglicht Bussen, noch längere Entfernung absolut emissionsfrei zu bewältigen.

- Bozen investiert viel in den modernen und sauberen öffentlichen Verkehr. Ich freue mich sehr, dass Solaris Teil dieses Prozesses sein kann, indem es seine neuste Zero-Emission-Technologie liefert. SASA besitzt bereits in seiner Flotte unsere Batteriebusse Urbino. Nun setzen Solaris und Bozen auf Wasserstoff - sagt Petros Spinaris, der stellvertretende CEO von Solaris Bus & Coach S.A.

Die Fahrzeuge werden mit der neuartigen Brennstoffzelle (60 kW) und Solaris High-Power-Batterien ausgestattet. Die Batterie wird mit Wasserstoffenergie und der beim Bremsen zurückgewonnenen Energie versorgt, es besteht auch die Möglichkeit, sie per Stecker nachzuladen. Das Antriebssystem vervollständigt eine Achse mit integrierten E-Motoren (2 x 125 kW). Um den Energieverbrauch möglichst gering zu halten, wurde im Fahrzeug ein System zur Sicherstellung des Klimakomforts mit einer CO₂-Wärmepumpe montiert, das die Abwärme aus der Brennstoffzelle nutzt.

Die elektrische Energie in der Wasserstoff-Brennstoffzelle wird über eine umgekehrte Elektrolyse von Wasser erzeugt und dem Antrieb direkt zugeführt. Die einzigen Produkte der chemischen Reaktion in der Brennstoffzelle sind Wärme und Wasserdampf. Das Fahrzeug emittiert somit absolut keine Schadstoffe. Der Wasserstoff wird in den auf dem Dach angeordneten Gasbehältern aus Verbundstoff gespeichert. Dank der im Fahrzeug eingesetzten fortschrittlichen Technologie wird der Bus die Reichweite von bis zu 350 km mit einer Tankfüllung bieten können.

Teil des Auftrags ist auch eine spezielle Schulung für Fahrer und Mitarbeiter der Werkstatt zum Thema der sicheren Nutzung wie auch Wartung und Instandhaltung von wasserstoffbetriebenen Fahrzeugen.

Sonstige Informationen

Mateusz Figaszewski

Institutional Partnerships and External Relations Director
Tel.: +48 61 66 72 347
Mobil: +48 601 652 179
Fax: +48 61 66 72 345
email: mateusz.figaszewski@solarisbus.com

Über die Firma

Solaris Bus & Coach sp. z o.o. ist einer der führenden europäischen Hersteller von Stadt- und Überlandbussen mit Schwerpunkt auf die Entwicklung von emissionsfreien Fahrzeugen, d. h. Elektro-, Wasserstoff- und Oberleitungsbussen. Dies bedeutet zugleich das breiteste Angebot an emissionsfreien Fahrzeugen auf dem europäischen Markt und die Position des Marktführers in diesem Marktsegment mit einem Anteil von 15,2%. Knapp 25.000

bisher gelieferte Solaris-Fahrzeuge sind bereits in 33 Ländern und 850 Städten in ganz Europa und außerhalb im Einsatz. Solaris ist Teil der spanischen Gruppe CAF (Construcciones y Auxiliar de Ferrocarriles) S.A. Vom Konzept über die Entwicklung bis hin zur Fertigung entstehen Solaris-Busse in Polen. Alle Aktivitäten des Herstellers stehen im Einklang mit seiner Markenbotschaft: „Wir ändern das Gesicht des ÖPNV“. Solaris ist auch ein aktiver Partner für städtische Verkehrsbetriebe und bietet ihnen umfassende Unterstützung bei der Umstellung auf emissionsfreie Mobilität.